

Mittwoch 24. Oktober 2007

Die Nacht war nicht gerade die angenehmste. Aber ich konnte einigermaßen schlafen. Ich habe mir dann eine Halswehtablette eingeworfen und so gut es ging geschlafen. Dementsprechend bin ich aufgewacht. So toll fühlte ich mich nicht, aber ich fühlte mich nicht schlecht genug um daheim zu bleiben.

Mit dem Taxi ging es dann wie jeden Morgen ins Büro. Ich staunte nicht schlecht als ich an einer der großen Kreuzungen angekommen bin. Hier läuft ziemlich viel Verkehr zusammen. Aber dies scheint hier niemand zu interessieren. Bei laufendem Verkehr wird die Kreuzung asphaltiert. Dies hab ich gleich zum Anlass genommen meinen Foto zu zuücken. So ganz toll sind die Bilder nicht geworden aber man kann abschätzen was da vor sich ging. Zum Glück sind wir von der Seite gekommen wo nicht all zu viel Verkehr ist. Auf der Kreuzung standen dann noch die Gullideckel im Weg da diese ja das selbe Niveau haben sollen wie später die Straße. Absperrungen hat hier keiner gekannt. Dementsprechend gab es ein Slalomlauf um die Gullideckel. Und dies bei dem Verkehrsaufkommen. Ein Polizist der eifrig mit den Händen fuchtelte durfte natürlich nicht fehlen. Insgesamt waren es sogar zwei. Der Eine zeigt so der Andere so. Den Eindruck hatte ich zumindest. Total interessant eben die ganze Sache.

Im Büro hab ich mir dann erst mal einen Tee gemacht. Und davon hab ich nicht zu wenig getrunken. Ich habe mir sehr häufig neues Teewasser geholt und die ein oder andere Halswehtablette genommen. Zum Mittagessen ging es mir dann schon wieder richtig gut.

Mein Betreuer war heute wieder auf einer Besprechung da es zur Zeit ein paar wichtige Dinge gibt die besprochen werden müssen. Die Besprechungen sind alle außer Haus, so dass er den ganzen Tag nicht im Büro ist. Dies ist aber kein Grund für mich die Arbeit schleifen zu lassen. Da ich weiß was zu machen ist funktioniert dies auch ganz gut ohne. Ich würde sagen das ich hier mittlerweile sehr selbstständig arbeite. Heute habe ich dann wieder einen Entwurf für das Anschreiben bezüglich der Bau-Sol-Ist-Tabelle. Das Anschreiben habe ich letzte Woche auch schon vorbereitet und konnte dies nun etwas schneller.

Meine Essensvorräte wurden etwas knapp und ich brauchte noch andere Sachen für meinen Haushalt. Die ich heute meine Miete gezahlt habe, hatte ich so gut wie kein Bargeld mehr im Geldbeutel. Nach langem überlegen bin ich dann doch einkaufen gegangen. Es hat genau für ein Knäckebrot und eine Butter gelangt. Nach dem Einkaufen habe ich mir noch einen Burger gegönnt und dann hatte ich nur noch 7RMB im Geldbeutel. Zu wenig um mit dem Taxi nach Hause zu fahren. Somit war laufen angesagt. Zum Glück war es nicht so weit. Daheim habe ich erst einmal meinen Einkauf eingeräumt und etwas gegessen. Dabei habe ich festgestellt, dass ich Butter gekauft habe die gesalzen ist. Wollte ich schon länger einmal ausprobieren. Aber man schmeckt das Salz so gut wie gar nicht. Nachdem ich noch ein bisschen an meinen Berichten weiter geschrieben habe ging es auch schon ins Bett.